

EIN TRAUM

Wir liegen in einem tiefen See
Und wissen nichts von Leid und Weh.
Wir halten uns umfassen
Und Wasserrosen rings umher.
Wir streben und wünschen und wollen nichts mehr.
Wir haben kein Verlangen.
Geliebter, etwas fehlt mir doch,
Einen Wunsch, den hab ich noch:
Die Sehnsucht nach der Sehnsucht.